



Joe Fenner

Spiel, Musik, Mitarbeit Textfassung und Technik

***1948, lebt in Winterthur, freischaffender Schauspieler, Regisseur, Dozent**

Architekturstudium und Diplom an der ETH-Z 1973.

1973/74 Arbeit als Entwurfsarchitekt in Zürich.

Schauspiel-Ausbildung: École de mime J. Lecoq in Paris 1974-75, Scuola Teatro Dimitri in Verscio 1975-78. Mitglied der Compagnia Teatro Dimitri 1978-86.

Gründung der Theatergruppe „Tandem tinta blu“ zusammen mit Cornelia Montani (1988-2003), Mitbegründer der „Theaterprojekte FennerRey“ (2007-2010), Tournées in der ganzen Schweiz und im Ausland mit Eigenkreationen.

Gastschauspieler u. a. am Theater Basel, Théâtre de la Grenouille, Tanzcompagnie Flamencos en route, Theater Katerland, Freilichttheater „Engel und Dorn“.

Mitbegründer der „Theaterwerkstatt Gleis 5“ in Frauenfeld 2012.

Lehrtätigkeit: Scuola Teatro Dimitri seit 2004, und Accademia dell'Arte, I-Arezzo seit 2009, Fachgebiete: theatrale Improvisation, Lesen und Erzählen, Clownerie.

Letzte Projekte als Schauspieler:

- 2018: „Mein Leben in H0“, Solostück, Autor Giuseppe Spina, Theaterwerkstatt Gleis 5
„Am Hang“ nach Markus Werner, Rolle: Felix Loos, Theaterwerkstatt Gleis 5
- 2017: „Der schwarze Kuss“, Freilichttheater, Autor Giuseppe Spina, Theaterwerkstatt Gleis 5
„Die fürchterlichen Fünf“, nach W. Erlbruch, Rolle: Fledermaus, Theaterwerkstatt Gleis 5
- 2016: „Die Ballade vom traurigen Café“, musikalisches Erzähltheater nach Carson McCullers, mit Cornelia Montani, Daniel Schneider und Kristi Traffelet, Regie: Klaus Henner Russius
„Dr. Jekyll und Mr. Hyde“, nach Stevenson, Rolle: Poole, Theaterwerkstatt Gleis 5
- 2015: „Come back“, Autor und Regie Paul Steinmann, Rolle: Der Blinde
- 2013: „Der Meister und Margarita“, nach M. Bulgakow, Rolle: Meister, Theaterwerkstatt Gleis 5
- 2012: „Scapins Streiche“, nach Molière, Rolle: Geronte, Produktion Engel & Dorn
- 2011: „Die Kurzhosengang“, nach Zoran Drvenkar, Rolle: Zement, Vorstadttheater Basel
- 2010: „In 80 Tagen um die Welt“, nach J. Verne, Rolle: Passepartout, Produktion Engel & Dorn
- 2007: „Der Unterschied – La différence“, Produktion Theaterprojekte FennerRey / ThiK Baden
Eigenkreation mit Valentine Rey und Joe Fenner, Regie Jean Martin Roy

Letzte Regiearbeiten / Oeil extérieur:

- 2017: „Diary of a Hermit“, flowingdancecompany, Choreo: Anne-Sophie Fenner, Oeil extérieur
- 2015: „Hang up“, Produktion Les Diptik, Regie Marjolaine Minot, deutsche Bearbeitung
- 2014: „Vol d'oiseaux“, flowingdancecompany, Choreo: Anne-Sophie Fenner, Oeil extérieur
- 2014: „En fuule Zauber“, ein Stück für Kinder und Erwachsene, Produktion Theater Dampf, Eigenkreation, Textfassung und Regie
- 2012: „Chasch mi gärrn ha“, Lieder und Geschichten, Produktion Lili Pastis Passepartout, Regie
- 2010: „Lisi Speck und Rosa Rot“, ein Stück für Kinder und Erwachsene, Produktion Cornelia Montani, Regie
- 2009: „Die Geschichte vom Soldaten“, von C.F. Ramuz und I. Strawinsky, Produktion Rahel Wohlgensinger, Simon Engeli / Berner Kammerorchester, Endregie
- 2008: „Bloup“, Chansons und Theater, Produktion Duo Luna-tic, Regie